Aus der Ritterzeit.

Die stattliche Burg, welche das Titelblatt unseres Buches schmückt, vergegenwärtigt uns die Zeit, wo unsere deutschen Gauen von dem Sporengeklirr und Rossegetrappel muthiger, kampfbegieriger Ritter wiederhallten und stattliche Turniere mit ihren glänzenden Festlichkeiten die Burghöfe belebten.

Das Ritterthum ist hervorgegangen aus dem Charakter der alten Germanen, wonach der Mann nur gilt, insofern er seine Kraft entwickelt und bei Anderen zur Anerkennung bringt. Durch die christliche